

Lackkratzer werden trickreich wegpoliert

■ Sebnitz

Der Sebnitzer Falk Schütze hat sich jetzt selbstständig gemacht und eine eigene Werkstatt eröffnet.

Von Christian Eißner

EISSNER.CHRISTIAN@DD-V.DE

Es ist etwas Besonderes in Zeiten der Wirtschaftskrise: Kürzlich eröffnete in Sebnitz ein neuer Handwerksbetrieb. Der Sebnitzer Falk Schütze machte sich aus der Arbeitslosigkeit heraus mit einer sogenannten „Smart-Repair“-Werkstatt auf dem Gelände der Firma Kimmel selbstständig.

Smart Repair – das bedeutet, trickreich kleine Beschädigungen am Auto auszubügeln, ohne dass gleich horrenden Kosten fällig werden. Der Ein-Mann-Betrieb wird Lackausbesserung, Felgenrepara-



Macht Autos wieder schick: Falk Schütze hat den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt und eine Werkstatt eröffnet.

Foto: Dirk Zschiedrich

tur, Unfall-Instandsetzung, Reparaturen rund um Bremsen, Auspuff und Stoßdämpfer, Scheiben-Reparaturen sowie Karosserie-Tuning und Radwechsel anbieten.

Der Schritt in die Selbstständigkeit sei lange überlegt, sagt Falk Schütze. Der Karosserie- und Fahrzeugbaumeister rechnet mit einer guten Auftragslage, da die intelligenten Reparaturmethoden rund um Sebnitz bisher nicht in diesem Umfang angeboten werden. „Es war schon immer mein Ding, Autos wieder schön zu machen“, sagt der 31-Jährige, der zuvor in der Fahrzeuginstandsetzung der Bundeswehr gearbeitet hat – auch über mehrere Monate bei den deutschen Truppen in Afghanistan. „Das war eine verdammt harte Schule, denn die Fahrzeuge waren aufgrund der katastrophalen Straßen ständig kaputt. Und sie mussten immer so schnell wie möglich wieder laufen“, erzählt Falk Schütze.